

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Vermietung des Ferienhauses Haus Sprejnik

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die mietweise Überlassung des Ferienhauses zur Beherbergung sowie alle für den Gast erbrachten weiteren Leistungen des Vermieters. (2) Die Unter- oder Weitervermietung des überlassenen Ferienhauses sowie deren Nutzung zu anderen als Wohnzwecken bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Vermieters.

§ 2 Vertragsschluss (Buchung)

(1) Der Vertrag kommt durch die Annahme des Antrags des Gastes durch den Vermieter zustande. Dem Vermieter steht es frei, die Buchung schriftlich (per E-Mail, Brief) zu bestätigen. (2) Vertragspartner sind der Vermieter und der Gast. Hat ein Dritter für den Gast bestellt, haftet er dem Vermieter gegenüber zusammen mit dem Gast als Gesamtschuldner.

§ 3 Leistungen, Preise, Zahlung, Kautions

(1) Der Vermieter ist verpflichtet, das vom Gast gebuchte Ferienhaus bereitzuhalten und die vereinbarten Leistungen zu erbringen. (2) Der Gast ist verpflichtet, die für die Überlassung des Ferienhauses und die von ihm in Anspruch genommenen weiteren Leistungen geltenden Preise des Vermieters zu zahlen. (3) Die Zahlung erfolgt gemäß der vereinbarten Zahlungsweise. Sofern nicht anders vereinbart, ist eine Anzahlung von **20 %** unmittelbar nach Erhalt der Buchungsbestätigung fällig. Der Restbetrag ist spätestens **7 Tage** vor Anreise zu zahlen. (4) Der Vermieter ist berechtigt, bei Anreise eine angemessene Kautions in Höhe von **20% des Gesamtpreises in bar** zu verlangen. Diese wird nach ordnungsgemäßer Rückgabe des Objekts erstattet.

§ 4 Rücktritt des Gastes (Stornierung)

(1) Ein Rücktritt des Gastes von dem mit dem Vermieter geschlossenen Vertrag bedarf der schriftlichen Zustimmung des Vermieters. Erreicht den Vermieter keine schriftliche Stornierung, ist der vereinbarte Preis aus dem Vertrag auch dann zu zahlen, wenn der Gast vertragliche Leistungen nicht in Anspruch nimmt. (2) Bei einem Rücktritt ohne schriftliche Zustimmung ist der Gast zur Zahlung folgender Stornierungspauschalen verpflichtet:

- Bis 30 Tage vor Mietbeginn: kostenfrei.
- Bis 7 Tage vor Mietbeginn: 70 % des Mietpreises.
- Bei späterem Rücktritt oder Nichtanreise: 90 % des Mietpreises. (3) Dem Gast steht der Nachweis frei, dass dem Vermieter kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen.

§ 5 Rücktritt des Vermieters

(1) Der Vermieter ist berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag zurückzutreten, insbesondere wenn höhere Gewalt oder andere vom Vermieter nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen. (2) Bei berechtigtem Rücktritt des Vermieters entsteht kein Anspruch des Gastes auf Schadensersatz.

§ 6 Nutzung des Ferienhauses, Haftung

(1) Das Ferienhaus darf nur mit der im Vertrag angegebenen Personenzahl belegt werden. Eine Überbelegung berechtigt den Vermieter zur sofortigen Kündigung des Vertrages oder einer angemessenen Mehrvergütung. (2) Der Gast verpflichtet sich, das Mietobjekt samt Inventar mit aller Sorgfalt zu behandeln. Für Schäden, die durch den Gast, Mitreisende oder Besucher verursacht werden, haftet der Gast in vollem Umfang. (3) Der Gast ist verpflichtet, die Hausordnung einzuhalten (insbesondere Nachtruhe von 22:00 bis 06:00 Uhr). (4) Haustiere sind nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung gestattet. Das Rauchen im Ferienhaus und auf dem Balkon ist **nicht** gestattet.

§ 7 An- und Abreise

(1) Das Ferienhaus steht am Anreisetag ab **15.00 Uhr** zur Verfügung. (2) Am Abreisetag ist das Ferienhaus bis spätestens **10.00 Uhr** geräumt und besenrein zu übergeben. Geschirr ist gespült, der Müll ist entsorgt.

§ 8 Haftung des Vermieters

(1) Der Vermieter haftet für seine Verpflichtungen aus dem Vertrag. Die Haftung ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, soweit der Vermieter nicht für die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zwingend haftet. (2) Für eingebrachte Sachen des Gastes haftet der Vermieter nicht.

§ 9 Schlussbestimmungen

(1) Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags bedürfen der Schriftform. (2) Erfüllungsort und Zahlungsort ist der Sitz des Vermieters. (3) Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Bautzen. (4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt (Salvatorische Klausel).